

## Besprechung von neuen Normen und Norm-Entwürfen des NABau Ausgabe Juli 2019

Doknr.:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN 18202:2019-07  Toleranzen im Hochbau - Bauwerke	Diese Norm hat den Zweck, Grundlagen für Toleranzen und für ihre Prüfung festzulegen. Die in dieser Norm festgelegten Toleranzen stellen die im Rahmen üblicher Sorgfalt zu erreichende Genauigkeit dar. Sie gelten stets, soweit nicht andere Genauigkeiten vereinbart werden. Die Norm gilt sowohl für die Herstellung von Bauteilen als auch für die Ausführung von Bauwerken. Die in dieser Norm für die Ausführung von Bauwerken festgelegten Toleranzen gelten baustoffunabhängig.	Maja Zimmer
DIN EN 1090-3:2019-07  Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 3: Technische Regeln für die Ausführung von Aluminiumtragwerken; Deutsche Fassung EN 1090-3:2019	Diese Europäische Norm legt Anforderungen bezüglich der Ausführung von tragenden Bauteilen aus Aluminium sowie von Aluminiumtragwerken fest, die hergestellt werden aus: a) gewalzten Blechen, Bändern und Platten; b) Strangpressprofilen; c) kalt gezogenen Stangen und Rohren; d) Schmiedeteilen; e) Gussteilen. Diese Europäische Norm legt Anforderungen fest, die unabhängig von Art und Form des Aluminiumtragwerks sind. Sie gilt sowohl für Tragwerke unter vorwiegend ruhender Belastung als auch für ermüdungsbeanspruchte Tragwerke. Des Weiteren legt diese Europäische Norm die Anforderungen in Bezug auf die Ausführungsklassen fest, welche ihrerseits von Schadensfolgeklassen abhängig sind. Dieses Dokument (1090-3:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 135 "Ausführung von Tragwerken aus Stahl und aus Aluminium" erarbeitet, dessen Sekretariat vom SN (Norwegen) gehalten wird. Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-08-07 AA "Aluminiumkonstruktionen (SpA zu CEN/TC 250/SC 9 und CEN/TC 135)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Susan Kempa

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 1443:2019-07  Abgasanlagen - Allgemeine Anforderungen; Deutsche Fassung EN 1443:2019	<p>Dieses Dokument legt Anforderungen und grundlegende Leistungskriterien für Abgasanlagen, Innenrohre, Verbindungsstücke, Bauteile und Zubehörteile fest, die Verbrennungsprodukte von einer Verbrennungseinrichtung an die Außenatmosphäre abführen. Dieses Dokument ist als Bezugsdokument für alle Produktnormen von CEN/TC 166 zu verwenden. Dieses Dokument spezifiziert rußbrandbeständige Abgasanlagen, Innenrohre, Verbindungsstücke, Formstücke und Zubehörteile für Verbrennungseinrichtungen zur Verbrennung fester, flüssiger und gasförmiger Brennstoffe, sowie nicht rußbrandbeständiger Abgasanlagen, Innenrohre, Verbindungsstücke, Bauteile und Zubehörteile für Verbrennungseinrichtungen nur zur Verbrennung flüssiger und gasförmiger Brennstoffe. Es spezifiziert außerdem rußbrandsichere Zubehörteile für Verbrennungseinrichtungen zur Verbrennung fester, flüssiger und gasförmiger Brennstoffe. Dies bedeutet, dass Abgasanlagen, Innenrohre, Verbindungsstücke und Bauteile, die nicht rußbrandbeständig sind, sowie Zubehörteile, die nicht rußbrandbeständig oder rußbrandsicher sind, nicht für Verbrennungseinrichtungen geeignet sind, in denen feste Brennstoffe verbrannt werden. Dieses Dokument identifiziert außerdem die Mindestanforderungen bezüglich Kennzeichnung, Anleitungen und Produktinformationen und stellt einen Leitfaden für die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) des Produkts dar. Dieses Dokument gilt nicht für freistehende Abgasanlagen und Montage-Abgasanlagen, die aus nicht CE gekennzeichneten Bauteilen bestehen. Dieses Dokument kann auch als Grundlage für die Spezifikationen von Produkten dienen, die Gegenstand einer europäischen technischen Bewertung sind. Alle Produktnormen, die vom Technischen Komitee CEN/TC 166 erarbeitet wurden, basieren auf dem Mandat M/105. Dieses Dokument (EN 1443:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 166 "Abgasanlagen" erstellt, dessen Sekretariat vom ASI (Österreich) gehalten wird. Für die deutsche Mitarbeit ist der Arbeitsausschuss NA 005-11-39 AA "Abgasanlagen (SpA zu CEN/TC 166 und CEN/TC 166/WG 1, WG2)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) zuständig.</p>	Daniela Schön
DIN EN 1745:2019-07 (Entwurf)  Mauerwerk und Mauerwerksprodukte - Verfahren zur Bestimmung von wärmeschutztechnischen Eigenschaften; Deutsche und Englische Fassung prEN 1745:2019	<p>Dieser europäische Norm-Entwurf legt Verfahren für die Ermittlung von Trocken- und Bemessungswerten der Wärmeleitfähigkeit und des Wärmedurchlasswiderstandes sowohl von Mauerwerksprodukten als auch von Mauerwerk fest.</p>	Nanjie Hu

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN 1856-1:2019-07 (Entwurf)</p> <p>Abgasanlagen - Anforderungen an Metall-Abgasanlagen - Teil 1: Bauteile für System-Abgasanlagen; Deutsche und Englische Fassung prEN 1856-1:2019</p>	<p>Dieses Dokument legt die Leistungsmerkmale für Bauteile für ein- und mehrschalige System-Abgasanlagen mit starren Metallinnenrohren (Abschnitte von Abgasanlagen, Formstücke und Aufsätze, einschließlich der Halterungen) mit einem Nenndurchmesser von 1 200 mm fest, die zur Abführung der Verbrennungsprodukte von Verbrennungseinrichtungen an die Außenluft verwendet werden. Dieses Dokument enthält ebenfalls Merkmale für die Zuluftkanäle von konzentrischen raumluftunabhängigen Abgasanlagen. Darüber hinaus legt es Merkmale für die Kennzeichnung, die Herstelleranweisungen, die Produktinformationen und die Beurteilung der Konformität fest. Innenrohre und Verbindungsstücke aus Metall, die in diesem Norm-Entwurf nicht behandelt werden, sind in prEN 1856-2:2019 enthalten. Dieser Norm-Entwurf gilt nicht für statisch unabhängige Abgasanlagen (freistehend oder selbsttragend). Dieses Dokument (prEN 1856-1) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 166 "Abgasanlagen" erarbeitet, dessen Sekretariat von ASI (Österreich) gehalten wird. Für dieses Dokument ist das Gremium NA 005-11-17 AA "Abgasanlagen - Metall (SpA zu CEN/TC 166/SC 2)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) zuständig.</p>	Daniela Schön
<p>DIN EN 1856-2:2019-07 (Entwurf)</p> <p>Abgasanlagen - Anforderungen an Metall-Abgasanlagen - Teil 2: Innenrohre und Verbindungsstücke aus Metall; Deutsche und Englische Fassung prEN 1856-2:2019</p>	<p>Dieses Dokument legt die Leistungsmerkmale für starre und flexible Innenrohre aus Metall, starre Verbindungsstücke und starre Formstücke fest, welche zur Abführung von Verbrennungsprodukten von Feuerstätten an die Außenluft verwendet werden (einschließlich ihrer Halterungen). Dieses Dokument gilt für rußbrandbeständige Innenrohre, Verbindungsstücke und Formstücke für Verbrennungseinrichtungen für feste, flüssige und gasförmige Brennstoffe und nicht-rußbrandbeständige Innenrohre, Verbindungsstücke und Formstücke ausschließlich für Verbrennungseinrichtungen für flüssige und gasförmige Brennstoffe. Dies bedeutet, dass Innenrohre, Verbindungsstücke und Formstücke, die mit "O" gekennzeichnet sind, nicht für Verbrennungseinrichtungen für feste Brennstoffe geeignet sind. Emaillierte Verbindungsstücke sind ebenfalls Gegenstand dieses Norm-Entwurfs. Starre Innenrohre können als Abgasrohre zur Sanierung oder Querschnittsverminderung bestehender Abgasanlagen und als Abgasrohre für maßgefertigte Abgasanlagen benutzt werden. Flexible Innenrohre aus Metall nach diesem Dokument werden ausschließlich bei Sanierungen oder Querschnittsanpassung einer bestehender Abgasanlage benutzt. Flexible Verbindungsstücke und ausziehbare, flexible Produkte, die in ihrer Länge zusammengeschoben oder ausgezogen werden können, fallen nicht in den Anwendungsbereich dieses Dokuments. Dieses Dokument legt darüber hinaus Merkmale für die Kennzeichnung, Herstelleranleitungen, die Produktangaben und Konformitätsbewertung fest. Für ein- und mehrschalige Systemabgasanlagen (Abschnitte von Abgasanlagen, Formstücke und Aufsätze, einschließlich ihrer Halterungen) gilt prEN 1856-1:2019, auch wenn diese als Innenrohre für bestehende Abgasanlagen oder Verbindungsstücke verwendet werden. Dieses Dokument (prEN 1856-2) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 166 "Abgasanlagen" erarbeitet, dessen Sekretariat von ASI (Österreich) gehalten wird. Für dieses Dokument ist das Gremium NA 005-11-17 AA "Abgasanlagen - Metall (SpA zu CEN/TC 166/SC 2)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) zuständig.</p>	Daniela Schön

---

<b>Doknr:Ausgabe und Titel</b>	<b>Einführungsbeitrag</b>	<b>Bearbeiter</b>
DIN EN 1996-1-1/NA/A3:2019-07 (Entwurf)  Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 1-1/NA: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk; Änderung A3	Dieses Dokument enthält Änderungen zum Nationalen Anhang zu DIN EN 1996-1-1:2010-12, "Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk."	Nanjie Hu
DIN EN 1996-3/NA/A3:2019-07 (Entwurf)  Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 3: Vereinfachte Berechnungsmethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten; Änderung A3	Dieses Dokument enthält Änderungen zum Nationalen Anhang zu DIN EN 1996-3:2010-12, "Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 3: Vereinfachte Berechnungsmethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten".	Nanjie Hu

---

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 12453/A1:2019-07 (Entwurf)  Tore - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore - Anforderungen und Prüfverfahren; Deutsche und Englische Fassung EN 12453:2017/prA1:2019	<p>Dieses Dokument enthält Änderungen zu DIN EN 12453:2017-11. Dieser europäische Norm-Entwurf legt Anforderungen und Prüfverfahren hinsichtlich der Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore und Schranken fest, die für den Einbau in Zugangsbereichen mit Personenverkehr vorgesehen sind und deren Hauptzweck darin besteht, den sicheren Zugang von Waren und Fahrzeugen, die von Personen geführt oder gesteuert werden, zu industriellen und gewerblichen Anlagen sowie zu Wohnanlagen zu ermöglichen. Dieser europäische Norm-Entwurf behandelt ferner kraftbetätigte und sich vertikal bewegende gewerbliche Tore wie Rolltore und -gitter, die in Einzelhandelseinrichtungen eingesetzt werden und die hauptsächlich dem Schutz von Waren dienen. Der vorliegende europäische Norm-Entwurf behandelt alle in Abschnitt 4 aufgeführten signifikanten Gefährdungen, Gefährdungssituationen und Gefährdungseignisse im Zusammenhang mit kraftbetätigten Toren, die wie vorgesehen oder bei vorhersehbarem Missbrauch verwendet werden. Alle Phasen des Lebenszyklus der Maschinen einschließlich der Phasen, in denen die Maschinen transportiert, montiert, demontiert, außer Betrieb gesetzt und entsorgt werden, werden in diesem Norm-Entwurf behandelt. Dieser europäische Norm-Entwurf gilt nicht für:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Schleusen- und Hafentore;</li><li>- Aufzugstüren oder -tore;</li><li>- Türen in Fahrzeugen;</li><li>- Tresortüren;</li><li>- Türen und Tore zum Einsperren von Tieren, es sei denn, sie befinden sich am Rande eines Geländes;</li><li>- textile Theatervorhänge;</li><li>- sich horizontal bewegende kraftbetätigte Tore, die vorwiegend für die Nutzung durch Fußgänger vorgesehen sind;</li><li>- Türen oder Tore außerhalb der Reichweite von Personen (zum Beispiel Krantore);</li><li>- Eisenbahnschranken;</li><li>- Abschlüsse, die ausschließlich für die Verwendung durch Fußgänger vorgesehen sind;</li><li>- ausschließlich für Fahrzeuge verwendete Schranken auf Autobahnen. Dieser europäische Norm-Entwurf gilt nicht für spezifische Anforderungen an Geräusche, die durch kraftbetätigte Türen, Tore und Schranken verursacht werden, die zum Einbau in Bereichen, zu denen Fußgänger Zugang haben, vorgesehen sind und deren Hauptzweck der sichere Zugang von Waren und Fahrzeugen mit Begleitperson oder Fahrer zu industriellen oder gewerblichen Anlagen oder zu Wohnanlagen ist, da die Geräuschemission nicht als signifikante Gefahr betrachtet wird. Dieser europäische Norm-Entwurf gilt nicht für Maschinen, die vor dem Datum der Veröffentlichung dieser Norm hergestellt wurden.</li></ul>	Tristan Herbst

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 13126-15:2019-07  Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 15: Laufwagen für Horizontalschiebe- und Beschläge für Faltschiebe-Fenster; Deutsche Fassung EN 13126-15:2019	Dieses Dokument legt Anforderungen und Prüfverfahren an beziehungsweise für die Dauerfunktionsfähigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Laufwagen für Horizontalschiebe-Fenster und Beschläge für nach innen oder außen öffnenden Faltschiebe-Fenster und Fenstertüren entsprechend der in den Bildern C.1 bis C.7 im informativen Anhang C dargestellten üblichen Anwendung fest. Dieses Dokument gilt für Laufwagen, unabhängig davon, ob sie verstellbar sind oder nicht, und ungeachtet des Verfahrens oder der Art der Befestigung oder ihrer Verwendung, wie einzeln, mehrfach oder in Kombinationen.	Tristan Herbst
DIN EN 13126-16:2019-07  Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 16: Beschläge für Hebeschiebe-Fenster und -Fenstertüren; Deutsche Fassung EN 13126-16:2019	Dieses Dokument legt die Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionsfähigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Beschlägen für Hebeschiebe-Fenster und Fenstertüren entsprechend Bild C.1 und Bild C.2 im informativen Anhang C dargestellten üblichen Anwendung fest, unabhängig davon, ob die Beschläge eine zusätzliche Kippstellung ermöglichen.	Tristan Herbst
DIN EN 13126-17:2019-07  Baubeschläge - Beschläge für Fenster und Fenstertüren - Anforderungen und Prüfverfahren - Teil 17: Beschläge für Kippschiebe-Fenster und -Fenstertüren; Deutsche Fassung EN 13126-17:2019	Dieses Dokument legt die Anforderungen und Prüfverfahren für die Dauerfunktionsfähigkeit, Festigkeit, Schutzwirkung und Funktionsweise von Beschlägen für Kippschiebe-Fenster und Fenstertüren in Übereinstimmung mit den üblichen Anwendungen entsprechend Bild C.1 und Bild C.2 im informativen Anhang C dargestellten üblichen Anwendung fest.	Tristan Herbst
DIN EN 13200-6:2019-07 (Entwurf)  Zuschaueranlagen - Teil 6: Demontierbare Tribünen; Deutsche und Englische Fassung prEN 13200-6:2019	Dieses Dokument legt Produktmerkmale von demontierbaren Tribünen an dauerhaften oder zeitlich befristeten Veranstaltungsorten, unter anderem in Sportstadien, Sporthallen und Anlagen in Gebäuden oder im Freien, fest. Dieses Dokument ist nicht auf ortsveränderliche Tribünen anwendbar, deren letzte Zuschauerreihe sich weniger als 1 m über dem Boden befindet. Es wird darauf hingewiesen, dass demontierbare Tribünen, die in fliegenden Bauten und Anlagen für Veranstaltungsorte und Vergnügungsparks - Sicherheit verwendet werden, in EN 13814 behandelt werden. Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 315 "Zuschaueranlagen" erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI (Italien) gehalten wird. Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-01-34 AA "Zuschaueranlagen (Veranstaltungsorte, Arenen und Stadien) (SpA zu CEN/TC 315)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Izabela Liero
DIN EN 13216-1:2019-07  Abgasanlagen - Prüfverfahren für System-Abgasanlagen - Teil 1: Allgemeine Prüfverfahren; Deutsche Fassung EN 13216-1:2019	Dieses Dokument legt werkstoffunabhängige Prüfverfahren für sämtliche System-Abgasanlagen fest. Es kann für alle abgasführenden Produkte verwendet werden. Die Prüfungen der thermischen Leistungskriterien für die Bestimmung des Abstands zu brennbarem Material für Zubehörteile (Nebenluftvorrichtung, Zugangsbauteile und so weiter) werden in anderen Normen von CEN/TC 166 behandelt. Dieses Dokument (EN 13216-1:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 166 "Abgasanlagen" erarbeitet, dessen Sekretariat von ASI (Österreich) gehalten wird. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-11-39 AA "Abgasanlagen (SpA zu CEN/TC 166 und CEN/TC 166/WG 1, WG 2)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Daniela Schön

---

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 13375:2019-07  Abdichtungsbahnen - Abdichtung für Betonbrücken und andere Verkehrsflächen aus Beton - Probenvorbereitung; Deutsche Fassung EN 13375:2019	Diese Europäische Norm gehört zu einer Reihe von Normen für flexible Abdichtungsbahnen auf Beton für Brücken und andere Verkehrsflächen. Dieses Dokument enthält Festlegungen für die Zusammensetzung, die Eigenschaften und das Verfahren der Vorbereitung von Grundkörpern aus Betonplatten sowie für die Zusammensetzung, die Eigenschaften und das Verfahren der Vorbereitung von unterschiedlichen Bitumenmischungen für die Asphalttschicht und die Regeln für die Vorbereitung der Probekörper.	Maja Zimmer
DIN EN 15101-1:2019-07  Wärmedämmstoffe für Gebäude - An der Verwendungsstelle hergestellter Wärmedämmstoff aus Zellulosefüllstoff (LFCI) - Teil 1: Spezifikation für die Produkte vor dem Einbau; Deutsche Fassung EN 15101-1:2013+A1:2019	Dieses Dokument legt Anforderungen für Produkte aus Zellulosefüllstoff (LFCI, en: Loose-Fill Cellulose Insulation) fest, die als Wärme- und/oder Schalldämmung von Gebäuden in Wände, Fußböden, Galerien, Dächer und Decken eingebaut werden. Dieses Dokument ist eine Spezifikation für Wärmedämmprodukte aus Zellulosedämmstoff (LFCI) vor dem Einbau. Dieses Dokument beschreibt die Produkteigenschaften und enthält Verfahren für die Prüfung, Kennzeichnung und Etikettierung sowie Festlegungen für die Konformitätsbewertung. Die von diesem Dokument abgedeckten Produkte dürfen auch in vorgefertigten Wärmedämmsystemen und Mehrschicht-Verbundplatten verwendet werden; das Tragverhalten von Systemen, die diese Produkte enthalten, wird jedoch nicht behandelt. Produkte mit einem Nennwert der Wärmeleitfähigkeit bei 10 °C von mehr als 0,060 W/(m K) oder einem Nennwert des Wärmedurchlasswiderstands von weniger als 0,25 m<(hoch)2> K/W sind nicht Gegenstand dieses Dokuments. Dieses Dokument legt keine erforderlichen Leistungsstufen für die Eigenschaften fest, die ein Produkt für den Nachweis der Gebrauchstauglichkeit in einer bestimmten Anwendung erreichen muss. Die erforderlichen Stufen können örtlichen Regelwerken oder nicht entgegenstehenden Normen entnommen werden. Dieses Dokument gilt weder für werkseitig hergestellte Zelluloseprodukte für die Wärmedämmung von Gebäuden, die in Form von Matten oder Platten in Verkehr gebracht werden, noch für Zellulosedämmstoffprodukte für die Wärmedämmung von haus- und betriebstechnischen Anlagen. Für dieses Dokument ist das Gremium NA 005-56-60 AA "Wärmedämmstoffe (SpA zu CEN/TC 88 und WG 1 bis 9, WG 12 bis 21, ISO/TC 61/SC 10, ISO/TC 163 (teilweise), ISO/TC 163/SC 1 und SC 3)" bei DIN zuständig.	Benjamin Wienen

---

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 17412:2019-07 (Entwurf)  Building Information Modelling - BIM-Definitionsgrade - Konzepte und Definitionen; Deutsche und Englische Fassung prEN 17412:2019	Dieses Dokument spezifiziert die Methodologie mit der die Ausarbeitungsgrade von BIM-Leistungen über den ganzen Lebenszyklus der Bauwerke spezifiziert werden. Diese Definitionen sind wichtig, da sie den Umfang der Informationen (geometrisch und alphanumerisch) festlegen, den die BIM-Leistungen bereitstellen müssen, um den antizipierten BIM-Anwendungen zu genügen. Häufig sind diese Definitionen Bestandteil von BIM-Leitfäden oder Anlagen zu Vertragswerken und es gibt ein Bedürfnis, diese in einer allgemeinen und vergleichbaren Form zu standardisieren, um BIM-Leistungen in Europa anbieten und einkaufen zu können. Die Arbeitsaufgabe definiert eindeutig die Terminologie in der Methodologie mit dem Fokus auf den Ausarbeitungsgraden (en: LOD=Level of Development), den geometrischen Ausarbeitungsgrad (en: LOG=Level of Geometry) und dem des Informationsgehaltes (engl. LOI=Level of Information), um Modellelemente in Bauwerksinformationsmodellen (en: BIM=Building Information Models) näher qualifizieren und beschreiben zu können. Es etabliert einen allgemeinen Weg, verschiedene Ausarbeitungsgrade zu benennen, insbesondere die LOGs und LOIs, mit verschiedenen Nomenklaturen, wie die numerischen Bezeichnungen 1-5 oder 100-500, eine alphanumerische A-E oder einer Kombination aus diesen. Dies stellt eine Hilfe und einen Leitfaden dar, wie verschiedene LOD-Definitionen mit den Lebenszyklusphasen eines Bauwerks verknüpft sind und insbesondere, wie sich der Informations-Ausarbeitungsgrad zu den BIM-Anwendungen verhält. Eine Klärung ergab, dass sich Ausarbeitungsgrade auf Modellelemente beziehen und nicht auf Bauwerks- oder Teilmodelle. Dieses Dokument klärt außerdem, inwieweit einer europaweiten Definition zugestimmt wird und wo eine weitergehende Detaillierung in den Mitgliedstaaten stattfindet. Das letztgenannte Thema bezieht sich auf bereits bestehende nationale Klassifikationssysteme und Arbeitsabläufe.	Sina Tiedtke
DIN EN ISO 19112:2019-07  Geoinformation - Raumbezug mit (geographischen) Identifikatoren (ISO 19112:2019); Englische Fassung EN ISO 19112:2019	Geoinformation umfasst räumliche Bezüge, mit denen als Daten oder Text dargestellte Informationen auf Positionen auf der Erdoberfläche in Beziehung gesetzt werden. Räumliche Bezüge werden in zwei Kategorien eingeteilt: a) Bezüge mit Koordinaten; b) Bezüge mit geographischen Identifikatoren. Dieses Dokument behandelt ausschließlich den Raumbezug mittels räumlicher Identifikatoren. Diese Art von Raumbezug wird auch als "indirekter Raumbezug" bezeichnet. Der Raumbezug mittels Koordinaten ist Gegenstand von ISO 19111. Räumliche Bezugssysteme mit räumlichen Identifikatoren beruhen nicht auf Koordinaten, sondern sie erreichen die Lokalisierung durch räumliche Objekte. Die Beziehung zwischen Position und Objekt kann auf folgende Weise erzielt werden: - durch Einschluss (en: Containment), bei dem die Position innerhalb des räumlichen Objekts liegt, beispielsweise in einem Land; - durch lokale Messungen, bei denen die Position in Bezug zu einem festen Punkt oder zu festen Punkten im räumlichen Objekt oder in den räumlichen Objekten steht, beispielsweise auf einer Straße in einem bestimmten Abstand zu einer Kreuzung. Dieser Aspekt, als lineares Bezugssystem (en: Linear Referencing) bezeichnet, wird in ISO 19148 behandelt;  - lose verbunden; bei dieser Art Beziehung hat die Position eine lose Verbindung zum räumlichen Objekt beziehungsweise zu den räumlichen Objekten, beispielsweise "angrenzend an ein Gebäude" oder "zwischen zwei Gebäuden". Ziel dieses Dokuments ist die Festlegung von Definitionen und Beschreibungen von räumlichen Bezugssystemen mittels räumlicher Identifikatoren. Das Dokument behandelt ausschließlich die Definition und die Aufzeichnung der räumlichen Bezüge; die Art der Beziehung der Position zum Objekt ist nicht Gegenstand dieses Dokuments.	Billal Kiani



Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN CEN/TS 17331*DIN SPEC 18486:2019-07</p> <p>Bauprodukte: Bewertung der Freisetzung von gefährlichen Stoffen - Gehalt an organischen Stoffen - Extraktions- und Analyseverfahren; Deutsche Fassung CEN/TS 17331:2019</p>	<p>Diese Technische Spezifikation legt vorhandene Verfahren zur Bestimmung des Gehalts spezifischer organischer Stoffe in Bauprodukten fest. Die folgenden Parameter sind abgedeckt: BTEX, Biozide, Dioxine, Furane und dioxinähnliche PCBs, Mineralöl, Nonylphenole, PAK, PCB, PCP, PBDE sowie kurzkettige Chlorparaffine. Die in diesem Dokument aufgeführten Verfahren stammen aus unterschiedlichen Bereichen und gelten als geeignet für organische Stoffe in organischen Extrakten aus allen Arten von Bauprodukten. Die Verfahren in diesem Dokument sind für die in Anhang A aufgeführten Produkttypen validiert.</p> <p>Für die deutsche Mitarbeit an dieser Technischen Spezifikation ist der NA 005-53 FBR "Fachbereichsbeirat KOA 03 - Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (SpA zu CEN/TC 351, CEN/TC 351/WG 3, CEN/TC 351/WG 4 und CEN/TC 351/WG 5)" zuständig.</p>	Gerrit Land
<p>DIN CEN/TS 17332*DIN SPEC 18487:2019-07</p> <p>Bauprodukte: Bewertung der Freisetzung von gefährlichen Stoffen - Analyse von organischen Stoffen in Eluaten; Deutsche Fassung CEN/TS 17332:2019</p>	<p>Dieses Dokument legt vorhandene Verfahren zur Bestimmung spezifischer organischer Stoffe in wässrigen Eluaten fest, die durch die Auslaugung von Bauprodukten gewonnen wurden. Die folgenden Parameter sind abgedeckt: pH, elektrische Leitfähigkeit, Biozide, Bisphenol A, BTEX, Dioxine und Furane, DOC, Epichlorhydrin, Mineralöl, Nonylphenole, PAK, PBDE, PCB, dioxinähnliche PCB, PCP, Phenole und Phthalate.</p> <p>Noch in der Entwicklung befindliche Verfahren oder solche, die ausschließlich auf nationaler Ebene vorhanden sind, sind für bestimmte Amine, AOX und Biozid- und Pflanzenschutzmittel in Anhang B aufgeführt. Verfahren, die für durch Auslaugung aus Bauprodukten gewonnene wässrige Eluate nicht validiert wurden, da zum Zeitpunkt der Robustheitsvalidierung kein geeignetes Material verfügbar war, sind lediglich in Anhang B aufgeführt. Dies betrifft Organozinnverbindungen.</p> <p>Die Verfahren in diesem Dokument stammen aus unterschiedlichen Bereich, hauptsächlich der Wasseranalyse, und sind für Eluate aus Bauprodukten anwendbar. Sie sind für die Eluate der in Anhang A aufgeführten Produkttypen validiert.</p> <p>Zu Bauprodukten zählen unter anderem mineralische Produkte, bituminöse Produkte, Holzprodukte, Polymerprodukte und Metalle. Dieses Dokument enthält analytische Verfahren für alle Matrizen mit Ausnahme von Metallen.</p> <p>Die Auswahl des anzuwendenden Verfahrens basiert auf der Produktmatrix und der erforderlichen Empfindlichkeit.</p> <p>Für die deutsche Mitarbeit an dieser Technischen Spezifikation ist der NA 005-53 FBR "Fachbereichsbeirat KOA 03 - Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (SpA zu CEN/TC 351, CEN/TC 351/WG 3, CEN/TC 351/WG 4 und CEN/TC 351/WG 5)" zuständig</p>	Gerrit Land